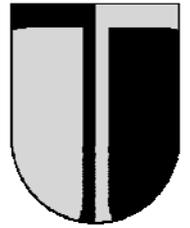




Freiwillige Feuerwehr der Stadt Traun



Tätigkeitsbericht 2005



Vorwort des Kommandanten

Verehrte Gäste, geschätzte Kameraden!

Wie dem vorliegenden Jahresbericht zu entnehmen ist, blickt unsere Feuerwehr wieder auf ein sehr ereignisreiches Jahr zurück.

Meist unbemerkt von der Öffentlichkeit werden wir zu jeder Tages- und Nachtzeit und bei jeder Witterung zu kritischen oder weniger kritischen Einsätzen gerufen. Dabei das Beste zu geben, den Mitmenschen zu helfen und Sachgüter zu schützen ist ein ständiger Anspruch und unsere Motivation. Es ist mir ein großes Anliegen, euch für eure Einsatzbereitschaft und euer Bestreben, sich ständig aus- und weiterzubilden, Anerkennung und Dank auszusprechen.

Die Zeit wird immer schnelllebiger. Diese Entwicklung geht auch am Feuerwehrwesen nicht vorbei. Man denke nur an die dichte Verbauung des Ortsgebietes durch Wohnungen, wo man immer mehr Personen auf weniger Fläche unterbringen muss, an Gewerbebetriebe und Industrieanlagen, dessen Dimensionen immer größer und ihr Gefahrenpotential immer unberechenbarer wird oder an die Entwicklung auf unseren Straßen. Um diesen ständig wachsenden Anforderungen gerecht zu werden, werden wir auch in Zukunft Alles in eure Ausbildung und Ausrüstung investieren.

Abschließen möchte ich mit unserem Leitspruch

GOTT ZUR EHR` DEM NÄCHSTEN ZUR WEHR!

Mit kameradschaftlichen Grüßen

ABI Werner Hellrigl eh.



KOMMANDO der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Traun

Kommandant:	ABI	Werner Hellrigl
Kommandant-Stellvertreter:	HBI	Oskar Reitberger jun.
1. Zugskommandant:	OBI	Ing. Christian Traxler
2. Zugskommandant:	BI	Ing. Erwin Hebenstreit
Gerätewart:	AW	Thomas Andexlinger
Schriftführer:	AW	Markus Steinmaßl
Kassenführer:	AW	Erich Autengruber



ERWEITERTES KOMMANDO der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Traun

Feuerwehrarzt:	FA	Dr. Karl Fiereder
Feuerwehrkurat:	FKur	Mag. Hans-Jörg Peters
Feuerwehrtechniker-B:	FT-B	Ing. Harald Maurer
Atemschutz:	HBM	Karl Wögerbauer jun.
Ausbildung:	HBM	Michael Steindler
Ausbildung:	HBM	Albert König
Ausbildung:	HBM	Johann König
Jugendbetreuer:	HBM	Thomas Autengruber
Lotsen- u. Nachrichtenwesen:	HFM	Florian Schuster



PERSONAL

Im Berichtsjahr **2005** verzeichnete die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Traun bei den Aktiven und Reservisten folgende Personalbewegung:

Stand per 01.01.2005		98 Mann
Überstellungen aus der Jugendgruppe	+	1 Mann
Zugang während des Jahres	+	1 Mann
Abgang während des Jahres	-	1 Mann
Überstellung zur BTF Feurstein	-	1 Mann
<hr/>		
<u>Stand per 31.12.2005</u>		<u>98 Mann</u>

Von diesen

98 Mitgliedern sind
21 Mann Reservisten und
77 Mann aktive Feuerwehrmänner

dazu kommen noch **14 Kameraden aus der Jugendgruppe.**

Das ergibt somit einen Gesamtstand von

112 Mitgliedern

der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Traun



Nachstehend angeführter Kamerad wurde aus der Jugendgruppe nach Erreichen des 16. Lebensjahres in den Aktivstand überstellt.

Javier Ledesma mit 01.07.2005

danach Überstellung zur BTF Feurstein mit 23.08.2005

Folgender Kamerad wurde nach Wohnortwechsel in die Feuerwehr Traun als Oberfeuerwehrmann aufgenommen.

Mario Pöllinger mit 04.10.2005

Ebenfalls aufgrund eines Wohnortwechsels ist angeführter Kamerad aus der FF Traun ausgetreten:

Manuel Pum mit 18.10.2005





EINSÄTZE

Im Jahr **2005** verzeichnete die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Traun

288 Einsätze

und zwar

65 BRANDEINSÄTZE

mit **938** eingesetzten Mann
und **890** Stunden

und

223 TECHNISCHE EINSÄTZE

mit **1.246** eingesetzten Mann
und **1.516** Stunden





Die Brandeinsätze gliedern sich in:

- 9 Brände in Wohngebäuden
- 35 Brände in Betrieben und öffentlichen Gebäuden
- 10 Wald-, Fluren- und Müllbrände
- 2 Brände an Kraftfahrzeugen
- 9 Sonstige Brandobjekte

Davon sind

- 26 Alarmierungen durch automatische Brandmeldeanlagen.

Im Rahmen dieser **65 Brandeinsätze** leisteten wir 1 x Nachbarschaftshilfe.





Die technischen Einsätze gliedern sich wie folgt:

- 13 Hilfeleistungen für Menschen in Notlage
- 4 Hilfeleistungen für Tiere in Notlage
- 2 Einsätze zur Bergung von Kraftfahrzeugen
- 32 Einsätze nach Auslaufen von Mineralölen, bzw. Ausströmen von Gasen oder anderen gefährlichen Stoffen
- 20 Einsätze zur Beseitigung von Wasserschäden oder sonstige Pumparbeiten (nach Rohrbrüchen, Wolkenbrüchen, verstopften Kanälen, zur Wasserversorgung usw.)
- 1 Einsatz zum Beseitigen von Sturmschäden
- 7 Sicherungsdienste, wie Kontrollgänge oder Lotsendienste
- 33 Hilfeleistungen bei Gefahr durch Bienen, Hummeln, Wespen oder Hornissen
- 21 Einsatzleistungen nach Verkehrsunfällen, inkl. Freimachen von Verkehrswegen
- 21 Wohnungsöffnungen bei „Gefahr in Verzug“ (z.B. eingeschlossenes Kleinkind, eingeschalteter E-Herd udgl.)
- 3 Taucheinsätze
- 1 Bergungen sonstiger Güter
- 21 Drehleitereinsätze
- 1 Suchaktion
- 43 Sonstige technische Hilfeleistungen



In 6 Fällen leisteten wir Nachbarschaftshilfe



Z E I T A U F W A N D

Insgesamt wendeten die aktiven Trauner Feuerwehrmänner im Jahr 2005

10.397 Stunden

für den Feuerwehrdienst auf.

Diese Stundenanzahl ergibt sich aus folgender Aufstellung:

65	Brandeinsätze	890	Stunden
223	Technische Einsätze	1.516	Stunden
101	Übungen, Schulungen und Bewerbe	1.699	Stunden
1	Bezirkstagung	44	Stunden
1	Vollversammlung.....	256	Stunden
11	Monatsversammlungen.....	261	Stunden
6	Kommandositzungen		
4	Erweiterte Kommandositzungen	151	Stunden
29	Feuerwehrmänner besuchten Lehrgänge an der OÖ. Landesfeuerweherschule	412	Stunden
	(es wurden hier 8 Stunden pro Tag gerechnet)		
	Instandhaltungsarbeiten an Fahrzeugen, Geräten und Einrichtungen	512	Stunden
	Zeitaufwand der Jugendbetreuer	1.520	Stunden
	Diverse Reinigungsarbeiten in der Feuerwehrzentrale (Geräte, Fahrzeuge, Halle u. dgl.)	163	Stunden



Sonstige Feuerwehrdienste, wie Dienstfahrten, Aktionen, Teilnahme an Veranstaltungen usw.	2.232 Stunden
Warten der Atemschutz- und Tauchgeräte, sowie Füllen der Atemluftflaschen	276 Stunden
Durchführung der Handfeuerlöcheraktion, bzw. Überprüfung der Handfeuerlöcher in eigener Werkstätte.....	161 Stunden
Teilnahme an feuerpolizeilichen Überprüfungen bzw. behördlichen Bauverhandlungen.....	304 Stunden





A T E M S C H U T Z 2005

13 Einsätze mit **49 Mann** und **35 Stunden**
12 Übungen mit **65 Mann** und **28 Stunden**
11 Schulungen mit **71 Mann** und **142 Stunden**

Der Atemluftkompressor war im abgelaufenen Jahr
29 Stunden im Einsatz.

Personalstand Atemschutzträger: **38 Mann**
Personalstand „Gefährliche-Stoffe-Gruppe“: **20 Mann**

Insgesamt wurden **305 Atemluftflaschen** gefüllt, davon

FF Traun: **176 Stk. Flaschen**

Andere Feuerwehren: **129 Stk. Flaschen**

Im Arbeitsbuch der Atemschutzwerkstätte wurden **276 Stunden** registriert.





Weiters ist noch erwähnenswert, dass bei Dienstleistungen für das Stadtamt Traun diverse Fahrzeuge und Geräte der Feuerwehr und natürlich auch die benötigte Mannschaft mit

189 Stunden

eingesetzt waren.

Zu den vorerwähnten 10.586 Stunden der aktiven Feuerwehrkameraden haben die Mitglieder der Jugendgruppe bei ihrer Ausbildung und diversen Tätigkeiten

3.699 Stunden

aufgewendet.

Insgesamt wurden also von sämtlichen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Traun

14.285 Stunden

für den Feuerwehrdienst aufgewendet.

Jene unzähligen Stunden, welche die Kommandomitglieder, die Jugendbetreuer und diverse Kameraden für die Verwaltungs- und Organisationsarbeiten aufgebracht haben, scheinen, wie jedes Jahr, in diesem Tätigkeitsbericht **NICHT** auf.





SONSTIGE AKTIVITÄTEN

Feuerpolizeiliche Überprüfungen, behördliche Bauverhandlungen

Laut den Bestimmungen des neuen Feuerpolizeigesetzes LGBl. 113 vom 13.10.1994, müssen nach dem neuen Beschauintervall alle Objekte der Stadt Traun hinsichtlich ihrer Einstufung in die jeweilige Risikogruppe überprüft werden.

An insgesamt 8 Tagen wurden

2 Wohngebäude, 7 öffentliche Gebäude u. 25 Betriebe

auf ihre Feuersicherheit hin überprüft.



Bei **4 behördlichen Bauverhandlungen, Kommissionierungen bzw. Lokalausweisen** waren der Kommandant oder sein Stellvertreter anwesend, bzw. gaben eine Stellungnahme bezüglich der feuerpolizeilichen Vorschriften bekannt.



In der eigenen Werkstätte wurden 2005

53 Stück tragbare Feuerlöscher

gefüllt bzw. überprüft.

Dies erforderte einen Zeitaufwand von **45 Arbeitsstunden**.

Aufgrund des großen Interesses wurde wie auch in den vergangenen Jahren auch 2005 eine Aktion zur Überprüfung von privaten Feuerlöschern durchgeführt.

Bei der Aktion im November 2005 wurden

804 Stück tragbare Feuerlöscher

zur Überprüfung abgegeben.

Zur ordnungsgemäßen Durchführung dieser Aktionen waren **161 Stunden** an Freizeit der Mitglieder der FF Traun erforderlich.

Die Feuerlöscher-Überprüfungsaktion wird nunmehr seit **17 Jahren** durchgeführt. Seit 1988 wurden insgesamt



8.918 Stück tragbare Feuerlöscher

von den Bewohnern der Stadt Traun zur gesetzlich vorgeschriebenen Überprüfung abgegeben!

Aktion Altauto

Als weitere Tätigkeit der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Traun ist noch anzuführen, dass im Jahr 2005

6 Autowracks

aus dem Stadtgebiet Traun entsorgt wurden.





TREIBSTOFFVERBRAUCH

Mit unseren

12 EINSATZFAHRZEUGEN

wurde bei einem Treibstoffverbrauch von

5.080 Litern Diesel und

1.234 Litern Benzin

eine Strecke von

27.126 Kilometern

zurückgelegt.

Die Fahrtenbücher der Fahrzeuge und der Geräte mit Verbrennungsmotoren wurden monatlich auf ihre Vollständigkeit und Richtigkeit überprüft.

Der Feuerwehrkommandant: _____

Impressum:

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr der Stadt Traun, Joh.-Roithnerstraße 92, A-4050 Traun, office@feuerwehr-traun.at
F.d.sachl.R.d.Berichtes: AW Markus Steinmaßl

© März 2006, Alle Rechte vorbehalten!